

PROTOKOLL**Sitzung Nr. 5**

zur Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Höchst i. Odw.
am 10. Oktober 2016 in Höchst i. Odw., Bürgerhaus

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 20.40 Uhr

(Gesetzliche) Mitgliederzahl: 31

**Anwesende Gemeindevertreter/innen
(stimmberechtigt):**

Schwinn, Hans
Friedt, Michael
Großmann, Rüdiger
Liebold, Lisa
Richter, Andreas **10 SPD-Stimmen**
Kirsch, Niklas
Fröhlich, Jens
Bayram, Metin
Schnellbacher, Bianca
Weichel, Karl

**Anwesende Beigeordnete
(nicht stimmberechtigt):**

Bitsch, Horst, Bürgermeister
Alletter, Klaus Jürgen
Arndt, Horst
Hehrlein, Thomas
Kuhl, Eckhard
Jirowetz, Harald
Becker, Dietmar
Kohlbacher, Helmut
Sauer, Klaus

Klein, Hartmut (Vorsitzender)

Heyl, Horst
Pankow, Klaus **6 KAH-Stimmen**
Muschalski, Willi
Guth, Matthias
Prouschil, Frank

**Anwesende
Verwaltungsmitarbeiter/innen:**

Muhn, Axel, Oberamtsrat
Mohr, Jürgen, Amtsrat (Schriftführer)

Maruhn, Lars
Lang, Gerald
Karg, Axel **5 CDU-Stimmen**
Singer, Catherina
Jirowetz, Joachim

Thierolf-Jöckel, Sigrid-Maline
Dr. Scholz, Susanne **3 GRÜNE-Stimmen**
Große-Brauckmann, Jens

May, Wolfgang
Veit, Heiko **3 WfH-Stimmen**
May, Monika

Hary, Robert **1 FDP-Stimme**

Nicht anwesende Gemeindevertreter/innen:

Bär, Ursula
Wolf, Klaus Werner
Maruhn, Tanja

Nicht anwesende Beigeordnete:

Amos, Karl-Heinz
Podzimek, Günther

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 30. September 2016 auf Montag, den 10. Oktober 2016, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung die ordnungsgemäße Ladung fest. Gegen die ordnungsgemäße Einberufung werden keine Einwendungen erhoben. Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

für die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Höchst i. Odw.

am Montag, dem 10. Oktober 2016, 20.00 Uhr, im Großen Saal des Bürgerhauses

- | TOP | Gem. Vertr.
Drucks. Nr. |
|-----|---|
| 1 | Genehmigung des Protokolls zur Sitzung am 15. September 2016 |
| 2 | Mitteilungen des Vorsitzenden |
| 3 | Mitteilungen des Gemeindevorstandes |
| 4 | Ehrung der ausgeschiedenen Mandatsträger der
Gemeinde Höchst i. Odw. der Wahlperiode 2011/2016 |
| 5 | 41 (1) Über- und außerplanmäßige Haushaltsausgaben für das Haushaltsjahr 2010 <ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 21. Juli 2016 |
| 6 | 42 (2) Vorlage des Jahresabschlusses der Gemeinde Höchst i. Odw. zum 31. Dezember 2010 sowie des Schlussberichts des Revisionsamtes des Odenwaldkreises <ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 21. Juli 2016 |
| 7 | 52 (35) Erstellung des integrierten kommunalen Entwicklungskonzeptes (IKEK) sowie die Konzeptionierung des städtebaulichen Fachbeitrags <ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 15. September 2016 |
| 8 | 54 (49) Hospiz Initiative Odenwald e.V. plant Bau einer stationären Hospiz-Einrichtung auf dem Gelände des Gesundheitszentrums Odenwald in Erbach mit 8 Betten -Bereitstellung von Haushaltsmitteln in den Haushaltsjahren 2017-2020 zur Sicherstellung des laufenden Betriebes der Hospiz-Einrichtung <ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 19. September 2016 |
| 9 | 48 (22) Ernennung von Frau Béatrice Santais, Bürgermeisterin von Montmélian, zur Ehrenbürgerin der Gemeinde Höchst i. Odw. anlässlich der 50-jährigen Jumelage <ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 18. August 2016 |
| 10 | 53 (50) Satzung zur Auflösung des Eigenbetriebes Gemeindewerke Höchst i. Odw. und zur Aufhebung der Eigenbetriebssatzung der Gemeinde Höchst i. Odw. <ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 19. September 2016 |
| 11 | 55 (21) Änderung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Höchst i. Odw. <ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 21. September 2016 |
| 12 | 43 Neubürger informieren <ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 29. Juli 2016 |
| 13 | 44 Bürgerfragestunde <ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 29. Juli 2016 |
| 14 | 45 Kooperation bei Ferienspielen / Ferienbetreuung für Kinder <ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 29. Juli 2016 |
| 15 | Mitteilungen und Anfragen |

TOP **Gem. Vertr.**
Drucks. Nr.

Vorsitzender Hartmut Klein eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung der Gemeindevertretung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Änderung der Tagesordnung:

Fraktionsvorsitzende Sigrid-Maline Thierolf-Jöckel (GRÜNE) teilt mit, dass die Drucks. Nr. 44 zu TOP 13 zurückgestellt wird.

Vorsitzender Hartmut Klein stellt die Tagesordnung mit der oben aufgeführten Änderung fest.

- 1 **Genehmigung des Protokolls zur Sitzung am 15. September 2016
- ohne Änderungen einstimmig beschlossen.**
- 2 **Mitteilungen des Vorsitzenden**
Vorsitzender Hartmut Klein hat keine Mitteilungen.
- 3 **Mitteilungen des Gemeindevorstandes**
Bürgermeister Horst Bitsch hat keine Mitteilungen.
- 4 **Ehrung der ausgeschiedenen Mandatsträger der
Gemeinde Höchst i. Odw. der Wahlperiode 2011/2016**
 Folgende Mandatsträger der Gemeinde Höchst i. Odw. sind in der Wahlperiode 2011/2016 ausgeschieden:
 Amet, Erol, SPD
 Back, Claus, SPD
 Bartscher, Rudolf, CDU
 Blitz, Detlev, SPD
 Boll, Sylvia, KAH
 Braunwarth, Hans Theodor, KAH
 Breuler, Edith, SPD
 Christopoulou, Susanna, SPD
 Dillmann, Dirk, SPD
 Fahl, Christian, CDU
 Geißler, Alexandra, CDU
 Göttmann, Christina, KAH
 Hallstein, Georg, KAH
 Hartnagel, Wolfgang, KAH
 Hofferberth, Georg, KAH
 Karn, Michael, GRÜNE
 Kotza Veli, Gökhan, SPD
 Krauß, Thomas, SPD
 Krawitz, Helmer, KAH
 Merkel, Peter, CDU
 Pippert, Björn, GRÜNE
 Ribeiro da Costa, Marco, KAH
 Richter, Reinhard, CDU
 Röttger, Detlef, KAH
 Ruzicka, Hildegard, GRÜNE
 Schäffer, Günter, SPD
 Schaffnit, Siegfried, SPD
 Schmauß, Kevin, KAH
 Schmauß, Monika, KAH
 Schütz, Karl-Richard, SPD
 Siegel, Josef, SPD
 Teichert, Peter, CDU
 Thierolf, Axel, KAH
 Treu, Jennifer, SPD
 Wolf, Irmtraut, CDU
 Zucker, Reinhard, CDU

- | | |
|-----|----------------------------|
| TOP | Gem. Vertr.
Drucks. Nr. |
|-----|----------------------------|
-
- | | |
|---|---|
| 5 | <p>41 (1) Über- und außerplanmäßige Haushaltsausgaben für das Haushaltsjahr 2010</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 21. Juli 2016 <p>Beschluss:
Den über- und außerplanmäßigen Haushaltsausgaben für das Haushaltsjahr 2010 wird zugestimmt.
- mit 24 Ja-Stimmen bei 4 Enthaltungen einstimmig beschlossen.</p> |
| 6 | <p>42 (2) Vorlage des Jahresabschlusses der Gemeinde Höchst i. Odw. zum 31. Dezember 2010 sowie des Schlussberichts des Revisionsamtes des Odenwaldkreises</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 21. Juli 2016 <p>Beschluss:
Der geprüfte Jahresabschluss 2010 der Gemeinde Höchst i. Odw. zum 31. Dezember 2010 wird nach § 114 Abs. 1 HGO beschlossen.
Dem Gemeindevorstand wird nach § 114 Abs. 1 HGO die Entlastung für das Haushaltsjahr 2010 erteilt.
- mit 25 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen einstimmig beschlossen.</p> |
| 7 | <p>52 (35) Erstellung des integrierten kommunalen Entwicklungskonzeptes (IKEK) sowie die Konzeptionierung des städtebaulichen Fachbeitrags</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 15. September 2016 <p>Beschluss:
Es wird vorgeschlagen, die für die Fertigstellung des integrierten kommunalen Entwicklungskonzeptes (IKEK) sowie für die Konzeptionierung des städtebaulichen Fachbeitrags und der angegliederten städtebaulichen Fachberatung notwendigen Mittel im Jahr 2016 im Rahmen der Budgetdeckung des Budgets 09 – Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation bereitzustellen.
Hierfür wird der Sperrvermerk des Sachkontos 6120000 für die Mittelbereitstellung der Planungsleistungen im Zuge der Bebauungsplanaufstellung Gartengebiet „Kappesgärten“ aufgehoben.
Mit der Aufhebung des Sperrvermerks wird auf die Mittelverwendung für die Maßnahme Gartengebiet „Kappesgärten“ im Haushaltsjahr 2016 verzichtet.
- einstimmig beschlossen.</p> |
| 8 | <p>54 (49) Hospiz Initiative Odenwald e.V. plant Bau einer stationären Hospiz-Einrichtung auf dem Gelände des Gesundheitszentrums Odenwald in Erbach mit 8 Betten -Bereitstellung von Haushaltsmitteln in den Haushaltsjahren 2017-2020 zur Sicherstellung des laufenden Betriebes der Hospiz-Einrichtung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 19. September 2016 <p>Beschluss:
Auf Grundlage der einstimmigen Empfehlung aus der Kreisversammlung des Hess. Städte- und Gemeindebundes für den Odenwaldkreis, wird die Gemeinde Höchst i. Odw. die Hospiz Initiative Odenwald e.V., Erbach, zur Sicherstellung des laufenden Betriebs einer stationären Hospizeinrichtung mit 8 Betten auf dem Gelände des GZO in Erbach finanziell unterstützen,
im Haushaltsjahr</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2017 mit 1,00 Euro pro Einwohner (nach Einwohnerstatistik HSL, Stand: 31.12.2015), • in den Folgejahren 2018, 2019 und 2020 mit 0,50 Euro pro Einwohner. |

Berechnung:

Jahr	Bevölkerung am	Faktor	Betrag
2017	31.12.2015: 10.076 Einwohner	multipliziert mit 1 € pro Einwohner	= 10.076 €
2018	31.12.2016: ≈10.000 Einwohner	multipliziert mit 0,5 € pro Einwohner	= 5.000 €
2019	31.12.2017: ≈10.000 Einwohner	multipliziert mit 0,5 € pro Einwohner	= 5.000 €
2020	31.12.2018: ≈10.000 Einwohner	multipliziert mit 0,5 € pro Einwohner	= 5.000 €

Die in der Tabelle errechneten Beträge von insgesamt 25.000,00 € sind in den Haushaltsjahren 2017 bis 2020 in der jeweils erforderlichen Höhe einzustellen. Nach Ablauf des 3. Jahres ist den Kommunen eine Finanzierungsübersicht der abgelaufenen Jahre sowie ein Wirtschaftsplan für das Jahr 2020 vorzulegen, aus dem ersichtlich ist, ob über das Jahr 2020 hinaus weitere finanzielle Mittel erforderlich werden.

- einstimmig beschlossen.

- 9 48 (22) **Ernennung von Frau Béatrice Santais, Bürgermeisterin von Montmélian, zur Ehrenbürgerin der Gemeinde Höchst i. Odw. anlässlich der 50-jährigen Jumelage**
- **Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 18. August 2016**

Beschluss:

Frau Béatrice Santais, Bürgermeisterin von Montmélian, wird anlässlich der 50-jährigen Jumelage zur Ehrenbürgerin der Gemeinde Höchst i. Odw. ernannt.

- mit 27 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung einstimmig beschlossen.

- 10 53 (50) **Satzung zur Auflösung des Eigenbetriebes Gemeindewerke Höchst i. Odw. und zur Aufhebung der Eigenbetriebssatzung der Gemeinde Höchst i. Odw.**
- **Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 19. September 2016**

Beschluss:

Der beigefügten Satzung zur Auflösung des Eigenbetriebes Gemeindewerke Höchst i. Odw. und zur Aufhebung der Eigenbetriebssatzung wird zugestimmt.

- mit 27 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme mehrheitlich beschlossen.

- 11 55 (21) **Änderung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Höchst i. Odw.**
- **Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 21. September 2016**

Beschluss:

Die als Anlage beigefügte Satzung zur 1. Änderung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Höchst i. Odw. (Feuerwehrsatzung) wird beschlossen.

- mit 27 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung einstimmig beschlossen.

- 12 43 **Neubürger informieren**
- **Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 29. Juli 2016**

Es wird zunächst über den Änderungsantrag der stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden Catherina Singer (CDU) aus der Sitzung des Ausschusses für soziale Angelegenheiten, Kultur, Sport und Tourismus vom 04. Oktober 2016 beschlossen:

Beschluss über Änderungsantrag:

Die bereits vorhandene Broschüre ist zu aktualisieren und auf den neuesten Stand zu bringen und auch auf die Homepage mit QR-Code zu stellen. Es ist auf die Vereine und die Einkaufsmöglichkeiten ebenso hinzuweisen wie auf das Kinderbetreuungsangebot.

- mit 9 Ja-Stimmen und 16 Nein-Stimmen bei 3 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

TOP Gem. Vertr.
Drucks. Nr.

Beschluss zu Drucks. Nr. 43:

Personen, die nach Höchst ziehen, sollen umfassend über Einkaufsmöglichkeiten, Vereinsaktivitäten, Kultur, Geschichte, aktuelle Projekte und vieles mehr informiert werden.

- mit 4 Ja-Stimmen und 19 Nein-Stimmen bei 5 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

13 44

Bürgerfragestunde

- Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 29. Juli 2016

- zurückgestellt.

14 45

Kooperation bei Ferienspielen / Ferienbetreuung für Kinder

- Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 29. Juli 2016

Beschluss:

Der Gemeindevorstand möge prüfen, ob die Möglichkeit besteht, mit Kommunen aus der Umgebung (z.B. Groß-Umstadt, Breuberg, Bad König) in Kooperation Ferienspiele zu veranstalten und eine Ferienbetreuung zu organisieren.

- einstimmig beschlossen.

15

Mitteilungen und Anfragen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Gemeindevorteiler Michael Friedt (SPD) fragt an, ob die bestehenden Mängel an den Brandmeldeanlagen in gemeindlichen Gebäuden behoben sind. Bürgermeister Horst Bitsch teilt mit, dass die Brandschutzkonzepte gemeindlicher Gebäude turnusmäßig geprüft und mögliche Mängel umgehend beseitigt werden. Derzeit werden in einem Kindergarten drei zusätzliche Fluchtwege einschließlich der Beschilderung realisiert. Die Fluchtwegebeschilderung im Gemeindearchiv wird ebenfalls gemäß dem Brandschutzkonzept realisiert.

Fraktionsvorsitzender Gerald Lang (CDU) fragt an, ob der Haushalt für das Jahr 2016 bereits genehmigt ist. Bürgermeister Horst Bitsch bejaht dies, weil die Gemeinde alle Forderungen erfüllt hat. Die Genehmigung erfolgte bisher nur mündlich, die schriftliche Genehmigung wird den Fraktionsvorsitzenden zur Kenntnis gegeben.

Gemeindevorteiler Jens Große-Brauckmann (GRÜNE) fragt an, ob die Website der Gemeinde smartphonefreundlicher gestaltet werden kann, es bestünden Probleme mit der Skalierbarkeit. Bürgermeister Horst Bitsch teilt mit, dass ihm solche Probleme bisher nicht bekannt sind, dass die Website auch mit Smartphones gut zu bedienen ist und dass Optimierungen turnusmäßig vorgenommen werden. Er fragt Herrn Große-Brauckmann nach Konkretisierung seiner Anregungen, worauf dann keine weiteren Äußerungen erfolgen.

Sitzungsende: 20.40 Uhr

gez. Klein

Klein, Vorsitzender

Mohr, Schriftführer